Ref.-Nr.: 2024-1-ES01-KA220-ADU-000245715

XXIAdults

Anpassung des Erwachsenenbildungssystems an das 21. Jahrhundert

Vorlage für bewährte Verfahren

Co-funded by the European Union

Name der bewährten Praxis
Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. – Deutschlands bundesweite digitale Lernplattform für die Erwachsenenbildung
Zusammenfassung der Praxis Kurze, leicht verständliche Zusammenfassung: Was ist die Praxis, für wen und zu welchem Zweck?
vhs.cloud ist eine digitale Plattform, die vom Deutschen Volkshochschul-Verband (DVV) entwickelt wurde, um allen Volkshochschulen (VHS) im ganzen Land zu dienen. Sie bietet eine sichere und inklusive Online-Umgebung, in der erwachsene Lernende**,** Lehrkräfte und Verwaltungsmitarbeiter zusammenarbeiten, unterrichten und lernen können. Die Plattform ermöglicht Blended Learning und Online-Lernen, zentralisiert die Kursverwaltung und verbessert den digitalen Zugang zu Bildung – insbesondere für unterversorgte Gebiete und nicht-traditionelle Lernende. Sie wurde geschaffen, um sicherzustellen, dass die Erwachsenenbildung auch in Krisenzeiten wie der COVID-19-Pandemie relevant, zugänglich und digital inklusiv bleibt.

Beschreibung der Praxis – min. 2000 Zeichen
1) Kontext / Hintergrund Was war der ursprüngliche Bedarf oder das Problem? Wer war die Zielgruppe? War dies Teil eines größeren Programms oder Projekts?
Deutschlands umfangreiches Netzwerk an Volkshochschulen (VHS) betreut jedes Jahr Millionen von Lernenden. Vor 2018 fehlte diesen Einrichtungen jedoch eine einheitliche digitale Infrastruktur. Jede VHS nutzte unterschiedliche Tools (sofern überhaupt) für Online-Lernen, Kommunikation und Verwaltung, was zu Ineffizienzen, digitaler Fragmentierung und einer uneinheitlichen Qualität führte. Dies wurde besonders während der COVID-19-Pandemie zum Problem, als digitale Lösungen unerlässlich waren, um die Kontinuität des Lernens zu gewährleisten. **Zielgruppe:** • Erwachsene Lernende, die an VHS-Programmen in ganz Deutschland teilnehmen • Lehrkräfte und Trainer, die im Bereich der Erwachsenenbildung tätig sind • Verwaltungs- und technisches Personal der lokalen VHS-Zentren **Teil eines größeren Programms?** Ja. Die Plattform wurde vom **Deutschen Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)** entwickelt und koordiniert und vom **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** im Rahmen der nationalen Strategie zur digitalen Transformation im Bildungswesen gefördert.

2) Ziele

Was waren die Ziele der Maßnahme?

Was sollte verbessert oder verändert werden?

- Schaffung einer zentralen, DSGVO-konformen digitalen Plattform, die alle Erwachsenenbildungszentren in Deutschland unterstützt.
- Blended Learning und Online-Lernen durch Kursmanagement-Tools, Kommunikationsfunktionen und Lerninhalte zu erleichtern.
- Unterstützung von Lehrkräften beim Aufbau digitaler Kompetenzen und Bereitstellung von Tools zur Verbesserung ihres Online-Unterrichts.
- Einen gerechten Zugang zu hochwertiger digitaler Erwachsenenbildung unabhängig von Region, Infrastruktur oder bisherigen digitalen Erfahrungen zu fördern.

3) Umsetzung / Methodik

Wie wurde die Maßnahme Schritt für Schritt umgesetzt?

Welche Aktivitäten oder Methoden wurden eingesetzt?

Wie lange hat es gedauert?

Schrittweise Umsetzung:

1. Planung & Entwicklung (2016–2018): Der DVV initiierte das Projekt mit Mitteln des BMBF und entwickelte eine robuste, cloudbasierte digitale Plattform, die speziell auf die Erwachsenenbildung zugeschnitten ist.
2. Pilotphase (2018): Erste Einführung in ausgewählten VHS-Zentren, um Funktionen wie Kursräume, Foren, Chat, Videokonferenzen und Dateifreigabe zu testen.
3. Schulungsprogramme: Gleichzeitig wurden Schulungsmodule und Webinare erstellt, um Lehrkräfte und Verwaltungsmitarbeiter in der Nutzung der Plattform zu schulen.
4. Landesweite Einführung (2019–2020): vhs.cloud wurde für alle VHS-Zentren zugänglich gemacht. Die Ressourcen wurden skaliert und regionale Koordinatoren geschult.
5. Anpassung an die Krise (ab 2020): Während der COVID-19-Pandemie wurde die Plattform unverzichtbar. Neue Funktionen (z. B. virtuelle Klassenzimmer) wurden eingeführt und fanden breite Anwendung.
6. Kontinuierlicher Support: Laufende Weiterentwicklung, Support-Hotlines, Peer-to-Peer-Lernnetzwerke und Feedback-Schleifen für Nutzer wurden integriert.

Verwendete Tools und Methoden:

- Moodle-basiertes LMS, angepasst für die Erwachsenenbildung
- Integrierte Videokonferenz-Tools
- Ressourcenbibliotheken, interne Nachrichtenfunktion und Veranstaltungskalender
- Ausbildung von Ausbildern und Lernpfad zum Selbststudium

4) Ergebnisse / Outcomes

Was waren die konkreten Ergebnisse?

Wie wirkte sich die Maßnahme auf die Teilnehmer aus?

Konkrete Ergebnisse:

- Über 800 Volkshochschulen in ganz Deutschland haben die Plattform eingeführt.
- Zehntausende erwachsene Lernende haben über vhs.cloud auf Online-Lerninhalte zugegriffen.
- Über 25.000 Lehrkräfte und Verwaltungsmitarbeiter erhielten Schulungen zu digitalen Kompetenzen.
- Die Plattform hat während der COVID-Lockdowns erfolgreich Tausende von Kursen bereitgestellt und so dafür gesorgt, dass das lebenslange Lernen nur minimal beeinträchtigt wurde.

Auswirkungen auf die Teilnehmer:

- Pädagoginnen und Pädagogen gewannen Selbstvertrauen und Kompetenz in digitaler Pädagogik.
- Lernende konnten flexibel von zu Hause aus auf Kurse zugreifen, insbesondere in ländlichen und unterversorgten Gebieten.
- Das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Standardisierung unter den dezentralen VHS-Zentren wurden gestärkt.

5) Erfahrungsberichte der Teilnehmer – optional

Kurze Zitate, persönliche Reflexionen oder Erfahrungen der Teilnehmer

6) Erfolgsfaktoren

Was machte die Praxis effektiv oder innovativ?

Gab es einzigartige oder kreative Elemente?

Was machte die Praxis wirksam oder innovativ:

- Eine zentralisierte Plattform für dezentrale Institutionen – ohne die lokale Autonomie zu beeinträchtigen.
- Vollständig DSGVO-konform, wodurch Datensicherheit und Vertrauen unter den Nutzern gewährleistet werden.
- Hochgradig modular und anpassbar für einzelne Volkshochschulzentren.

- Schulungsinfrastruktur, die parallel zur Einführung der Plattform aufgebaut wurde, um die Akzeptanz sicherzustellen.

Einzigartige/kreative Elemente:

- Speziell für die Erwachsenenbildung entwickelt, anstatt eine Universitätsplattform umzufunktionieren.
- Nutzerorientierte Entwicklung – kontinuierliches Feedback von Lehrenden und Lernenden prägt die Weiterentwicklung der Plattform.
- Erleichterte Zusammenarbeit zwischen den VHS, was den Austausch von Kursmaterialien und nationale Kampagnen ermöglicht.

7) Übertragbarkeit / Empfehlungen

Kann das Verfahren auch anderswo eingesetzt werden?
Welche Voraussetzungen sind für eine erfolgreiche Umsetzung erforderlich?

Ja. Das Konzept eines nationalen digitalen Lernzentrums ist in hohem Maße auf jedes Land mit einem föderalen Erwachsenenbildungssystem übertragbar.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung:

- Staatliche oder institutionelle Finanzierung und politische Unterstützung
- Starke Koordinierung durch eine nationale Dachorganisation (wie den DVV)
- Kontinuierliche Investitionen in **die Schulung** von Lehrkräften **im Bereich digitale Kompetenz**
- Robuste technische Infrastruktur mit benutzerfreundlichem Design

8) Tipps / Umsetzungshinweise – optional

Checklisten, Unterrichtseinheiten oder Ratschläge für diejenigen, die die Praxis umsetzen möchten.

Fangen Sie klein an: Führen Sie ein Pilotprojekt mit einigen wenigen Zentren durch, um die Benutzerfreundlichkeit zu optimieren.

Unterstützungsstrukturen einbinden: Regionale Ansprechpartner oder Peer-Mentoren fördern die Akzeptanz.

Offline-Komponenten integrieren: Nicht alle Lernenden sind vollständig digital – hybride Modelle erhöhen die Inklusivität.

Erfolgsgeschichten kommunizieren**:** Zögern Nutzer, sie durch Hervorhebung von Erfolgen ermutigen.

9) Gewonnene Erkenntnisse – optional

☒	Frauen
☒	Menschen mit Behinderungen
☒	Andere schutzbedürftige Gruppen
☒	Allgemeine erwachsene Bevölkerung
LERNUMFELD	
☒	Formell
☒	Nicht-formell
☒	Informell
ENTWICKELTE FÄHIGKEITEN / KOMPETENZEN	
☒	Lese- und Schreibkompetenz (Lesen, Schreiben, Textverständnis)
☒	Rechnen (Mathematik, logisches Denken)
☒	Digitale Kompetenzen
☐	MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
☒	Persönliche, soziale und Lernkompetenzen
☒	Bürgerkompetenzen
☐	Unternehmerische Kompetenz
☐	Kulturelles Bewusstsein und kultureller Ausdruck
☒	Sprachkenntnisse
☒	Berufsspezifische / berufliche Fähigkeiten
☐	Umweltkompetenzen
☐	Sonstiges (bitte angeben):
POTENZIELLE NUTZER	
☒	Lehrer/Pädagogen
☒	Verwaltungsmitarbeiter
☒	Schul-/Zentrumsleitung
☒	Entscheidungsträger / Öffentliche Verwaltung
☒	NGOs / Gemeinschaftsorganisationen
☐	Sonstiges (bitte angeben):

Co-funded by the European Union

This document was created under the Creative Commons license:

Attribution-Non-Commercial-Share Alike (CC BY-NC-SA).

All or part of this document may be used, copied, and disclosed provided that the origin is mentioned, it is not used commercially, and its license is not modified.

All rights reserved.

© Copyright 2024 XXI Adults

Co-funded by the European Union